



Veröffentlicht bei www.gsc-research.de

Questax Holding AG (ISIN DE000A2DA430)

Tel.:
Humperdinckstraße 1 +49 2242 939-600
D-53773 Hennef Fax:

Kontakt Investor Relations:

Alexander Koch

Email: info@questax.com

Internet: <http://www.questax.com>

HV-Bericht Questax Holding AG

Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.954 TEUR

Die ordentliche Hauptversammlung der Questax AG fand am 20. November 2019 um 14:30 Uhr im Hotel Chester Convention Center in Heidelberg statt. Der stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende Dr. Burkhard Immel begrüßte acht Aktionäre. Als Vertreter von zwei Aktionären war Volker Graf vor Ort, um für GSC-Research zu berichten.

Der Aufsichtsratsvorsitzende Dr. Gerd Jakob war nicht anwesend. Alexander Koch ist am 13. August 2019 aus dem Vorstand ausgeschieden.

Die Niederschrift übernahm Notar Christian Weisser. Dr. Immel teilte im Rahmen der Verlesung der üblichen Formalien mit, dass keine Gegenanträge vorliegen, und übergab dann das Wort an den Allein-Vorstand Mohammad El Khaledi.

Bericht des Vorstands

Herr El Khaledi begrüßte die Aktionäre zur Hauptversammlung der Questax AG und ging auf die gesellschaftsrechtliche Struktur ein. Der Konsolidierungskreis setzt sich aus dem Mutterunternehmen Questax AG und den folgenden Tochtergesellschaften zusammen: Questax Experts GmbH, Questax Professionals GmbH, Questax Systems GmbH, Questax Technology GmbH und Questax Switzerland AG.

Das Arbeitnehmerüberlassungsmodell ist in der Questax Professionals GmbH angesiedelt. Die Questax Technology GmbH wurde am 09. Februar 2018 gegründet und dient als interner Dienstleister in der Questax-Gruppe. Die Questax Switzerland AG wird nicht konsolidiert, weil deren Bilanzsumme weniger als ein Prozent der Konzernbilanzsumme ausmacht. Herr El Khaledi übergab nach seinen Ausführungen das Wort an den kaufmännischen Leiter Mathias Wachter.

Herr Wachter ging auf die Zahlen des Geschäftsjahrs 2018/19 (bis 31. März) ein. Der Questax-Konzern erwirtschaftete einen Umsatz von 73,85 (Vorjahr: 73,77) Mio. Euro.

Das Ergebnis nach Steuern lag bei minus 1.948 (minus 1.652) TEUR. Der Jahresfehlbetrag erhöhte sich von minus 1.658 TEUR auf minus 1.954 TEUR. Dementsprechend sank die Eigenkapitalquote von 35 auf 27,7 Prozent. Herr Wachter machte deutlich, dass die Ziele im Berichtsjahr nicht erreicht wurden.

Per 30. September 2019 lag der Umsatz bei 23,8 Mio. Euro, geplant waren 29,15 Mio. Euro. Das Vorsteuerergebnis ist mit minus 1,5 Mio. Euro negativ.

Die sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 7.276 TEUR enthalten je ein Darlehen der Gesellschafterin Prudentia Trust in Höhe von 3.585 TEUR und der Prudentia Capital in Höhe von 1.359 TEUR. Die Bilanzsumme sank von 23,17 auf 21,32 Mio. Euro.

Allgemeine Aussprache

Volker Graf, der Verfasser dieses Berichts, fragte nach dem Zinssatz und der Laufzeit der beiden Darlehen von Prudentia. Laut Herrn Wachter werden beide Darlehen mit 8 Prozent verzinst und das Darlehen in Höhe von 3.585 TEUR hat eine Laufzeit bis 30. Juni 2023 und das zweite Darlehen läuft bis zum 31. März 2020.

Herr Graf interessierte sich auch für das Ausscheiden von Herrn Koch aus dem Vorstand. Herr Koch ist aus gesundheitlichen Gründen aus dem Vorstand ausgeschieden, teilte Dr. Immel mit.

Die Aktionärsstruktur sprach Herr Graf ebenfalls an. Laut Dr. Immel hält Prudentia alle 1.650.000 Stammaktien sowie 1.206.181 Vorzugsaktien und der Aufsichtsrat hält 23.908 Vorzugsaktien.

Abschließend fragte Herr Graf, seit wann Baker Tilly die Bilanzen der Questax prüft. „Baker Tilly prüft seit dem Jahr 2016“, antwortete Dr. Immel. Gemäß Weisung eines Aktionärs erklärte Herr Graf Widerspruch zu allen Tagesordnungspunkten zu Protokoll des Notars.

Aktionär Vaupel fragte, ob ein Squeeze-out geplant ist, dies verneinte der Vorstand. Die Frage von Herrn Vaupel nach einer Kapitalerhöhung wurde von der Verwaltung ebenfalls verneint.

Ferner bat Herr Vaupel um einen mittelfristigen Ausblick. Herr El Khaledi erläuterte, dass sich die Branche im Umbruch befindet und dass ein hoher Wettbewerb herrscht. Der Vorstand bekräftigte aber, dass Questax einen Vorsprung bei der Arbeitnehmerüberlassung gegenüber den Wettbewerbern hat. Außerdem erhielt Questax eine Auszeichnung von der Deutschen Gesellschaft für Verbraucherstudien. Bei deren Umfrage zur Kundenzufriedenheit belegte Questax Platz eins.

Aktionär Mayer fragte nach der Zahl der Mitarbeiter und deren Fluktuation. Die insgesamt 105 Mitarbeiter verteilen sich wie folgt: 16 Mitarbeiter in der AG, 45 Mitarbeiter in der Questax Professionals GmbH und 54 Mitarbeiter in der Questax Experts GmbH, teilte Herr El Khaledi mit. Laut dem Vorstand liegt die Fluktuation bei der Professionals GmbH bei 8 bis 10 Prozent und bei Experts bei etwa 30 Prozent.

Weiterhin war die Anzahl der Kunden für Herrn Mayer von Interesse. Herr El Khaledi nannte 76 direkte Kunden.

Abschließend erkundigte sich Herr Mayer nach den Wettbewerbern. Herr El Khaledi nannte folgende Wettbewerber: Top IT, Etengo, Solcom und Westhouse und verwies auch auf eine Studie von Lünendonk.

Abstimmungen

Vom Grundkapital der Questax AG in Höhe von 2.995.750 Euro, eingeteilt in 1.650.000 Stammaktien und 1.345.750 Vorzugsaktien, waren 1.650.000 Stammaktien und 1.235.706 Vorzugsaktien, vertreten. Somit waren insgesamt 2.885.706 Stimmen vertreten, weil die Vorzugsaktien gemäß Paragraph 140 Abs. 2 Aktiengesetz stimmberechtigt waren.

Im Einzelnen stimmte die Hauptversammlung folgenden Tagesordnungspunkten bei jeweils 1.150 Neinstimmen zu: der Entlastung des Vorstands (TOP 2), der Entlastung des Aufsichtsrats (TOP 3) und der Wahl von Baker Tilly GmbH und Co. KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2019 (TOP 4).

Der Versammlungsleiter bedankte sich bei den Aktionären für deren Teilnahme und schloss die Versammlung um 16:18 Uhr.

Fazit

Seit der Abspaltung von der Conet AG wird die Questax-Vorzugsaktie bei der Valora Effekten Handel AG (www.veh.de) gehandelt. Der aktuelle Geldkurs liegt bei 0,34 Euro und der Briefkurs wird mit 0,38 Euro als Taxkurs angegeben. Der Handel in der Questax-Vorzugsaktie ist sehr illiquide, weil sich nur noch etwa 145.000 Vorzugsaktien im Streubesitz befinden.

Durch den Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.954 TEUR hat sich der Bilanzverlust per 31. März 2019 auf insgesamt 4.828 TEUR erhöht. Da auch im laufenden Geschäftsjahr ein Verlust erwartet wird, raten wir von der Questax-Vorzugsaktie ab.

Kontaktadresse

Questax AG
Bergheimer Straße 147
D-69115 Heidelberg

Tel.: +49 (0)62 21 / 890 17-0
Fax: +49 (0)62 21 / 890 17-290

Internet: www.questax.com
E-Mail: mohammad-elkhaledi@questax.com